

Veranstalter:

NaturFreunde Deutschlands e.V.

Verband für Umweltschutz,
sanften Tourismus, Sport
und Kultur - Landesverband
Berlin



Interessengemein-
schaft Eisenbahn, Nah-
verkehr und Fahrgast-
belange Berlin e.V.



Verkehrsclub
Deutschland Landes-
verband Nordost e.V.



Fachverband Fußver-
kehr Deutschland e.V.



Berliner Netzwerk für Grünzüge



NaturFreunde
Berlin

Kontakt

NaturFreunde Deutschlands e.V.

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus,
Sport und Kultur - Landesverband Berlin

Adresse:
Paretzer Str. 7
10713 Berlin

Telefon: 030 - 810 560 250
Mail: info@naturfreunde-berlin.de
Web: www.naturfreunde-berlin.de

Vereinsregister beim Amtsgericht Berlin-Charlot-
tenburg Nr.: VR 672 Nz

Bilder cc: ANBerlin (Frontbild <https://www.flickr.com/photos/anberlin/26032914563/> - Rückseite <https://www.flickr.com/photos/anberlin/27896431740/>)

Creative Commons Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/2.0/>



Abenteuer Straßenbahn

*Expeditionen in die
Welt der Tram*



Expeditionen in die Welt der Tram

Die Straßenbahn ist ein ruckelndes und zuckelndes Verkehrsmittel? Sie ist altmodisch und laut? Die Räder kreischen in den Kurven? Die Straßenbahn ist gefährlich, sie verursacht immer wieder Todesfälle?

Seit der Abschaffung der Straßenbahn im Westteil Berlins halten sich hartnäckig solche Vorurteile. Dabei ist die Tram inzwischen überall auf der Welt wieder im Vormarsch. Denn die Straßenbahn ist als Mittel des öffentlichen Nahverkehrs:

- abgasfrei
- leise
- bequem
- von ruhigem Lauf
- geräumig

Überzeugen Sie sich selbst beim »Abenteuer Straßenbahn« und unternehmen Sie mit uns eine Expedition ins Reich der Tram. Sie werden sich nicht nur von den Vorteilen der Straßenbahn überzeugen können, sondern Sie werden feststellen, dass man mit ihr sogar Stadtbesichtigungen unternehmen kann, mit Umstiegen sogar Halbtages- und Tagestouren. Und das alles nur für den Preis des Fahrscheins!

Seitens der Veranstalter ist die Teilnahme kostenlos. Wer über kein Abonnement verfügt (Zone AB ausreichend), benötigt fürs Straßenbahnfahren aber eine AB-Tageskarte der BVG (7 Euro). Für die Expedition im Rahmen des Langen Tags der Stadtnatur muss im Auftrag der Stiftung Naturschutz Berlin, die den Langen Tag der Stadtnatur organisiert, von Teilnehmern über 18 eine Gebühr von 4 Euro erhoben werden.

Sonntag, 6. Mai 2018, 14.00 Uhr

Mit der M13 von Grenzübergangsstelle zu Grenzübergangsstelle (ca. 4 Stunden)

Start: U Seestraße
Treffpunkt: Vor dem Kino »Alhambra«, Seestraße / Ecke Müllerstraße
Ziel: U Schlesisches Tor

Zwischenhalte (mit Erklärung der historischen Orte): Bornholmer Straße (ehem. Grenzübergang), Albertinenstraße (Jüdischer Friedhof), Sportforum (Sportpolitik in der DDR), S+U Frankfurter Allee (MfS-Zentrale), S Warschauer Straße (ehem. Grenzübergang Oberbaumbrücke)

Sonntag, 10. Juni 2018, 14.00 Uhr

Mit der M8 in die schöne Welt der Plattenbauten (ca. 4 Stunden)

Start: Hauptbahnhof
Treffpunkt: Europaplatz (vor dem Hauptbahnhof)
Ziel: Ahrensfelde/Stadtrand

Zwischenhalte (mit Erklärung der historischen Orte): S Nordbahnhof (Borsig, Schwartzkopf und die Schwerindustrie), U Rosenthaler Platz (Leben im jüdischen Berlin), Landsberger Allee (ehemaliger Zentralviehhof), Königin-Elisabeth-Krankenhaus (die Krankenhausarchitektur als Ausdruck einer humanistischen Gesinnung), Helene-Weigel-Platz (die Wohnbaupolitik der DDR)

Sonntag, 17. Juni 2018, 14.00 Uhr

Mit der Straßenbahn ins Grüne – Langer Tag der Stadtnatur (ca. 4 Stunden)

Start: S Grünau
Treffpunkt: Tramhaltestelle der Tram 68 nach Schmöckwitz

Worum es geht:

Es geht darum, die symbiotische Verbindung von „Schiene und Grün“ vor Augen zu führen: Straßenbahnen können in und durchs Grüne führen, ohne dieses in seiner Ästhetik zu stören, ohne den Grüngenuß zu unterbrechen, sie sind das naturverträglichs-te Transportmittel in und durchs Grüne.

Die Route verläuft mit der Tram 68 nach Schmöckwitz, Haltepunkte sind Bammelecke und Regattatriebüne, übersetzen mit der BVG-Fähre F21 nach Krampenburg.

Sonntag, 1. Juli 2018, 14.00 Uhr

Mit der M4 zu den alten Barnimdörfern (ca. 4 Stunden)

Start: S+U Alexanderplatz
Treffpunkt: Weltzeituhr auf dem Alexanderplatz
Ziel: Falkenberg

Zwischenhalte (mit Erklärung der historischen Orte): Am Friedrichshain (Parkgestaltung in Berlin, Gedenkstätte der Märzgefallenen), Berliner Straße/Indira-Gandhi-Straße (Spaziergang um den Weißen See), Buschallee (Bruno Taut und das Neue Bauen), Prerower Platz (Ist Urbanität in einer Plattensiedlung möglich?), Falkenberg (Spaziergang in die Barnimer Feldmark)